



Dienstag, 6. April 1976

Blatt 664

Kommunal:
(rosa) Meidlinger Hauptstraße wird verkehrsarme Zone
Portugals Ministerpräsident im Wiener Rathaus
Allgemeines Krankenhaus: Medizinische Versorgung
und Ausbildung gesichert
Neue Primaria im Pflegeheim Klosterneuburg
Österreichische Konferenz für Sozialarbeit: Möglich-
keiten der Zusammenarbeit von Gesundheitsdienst und
Sozialarbeit

Lokal:
(orange) Wiener Polizeikadetten betreuen blinde Kinder: Besuch
beim Bürgermeister und in der Feuerwehrzentrale
Wien präsentiert sich in Kopenhagen

Kultur:
(gelb) Nestroy in der "Alten Schmiede"
Impulsförderung aus dem Kulturschilling

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

* meidlinger hauptstrasse wird verkehrsarme zone

3 wien, 6.4. (rk) die meidlinger hauptstrasse soll verkehrsarme zone werden. der strassenraum wird im wesentlichen der strassenbahn und den fussgaengern vorbehalten sein und entsprechend ausgestaltet werden. der individualverkehr wird radikal eingeschraenkt, der durchzugsverkehr praktisch voellig unterbunden. dies sieht das staedtebauliche gestaltungskonzept fuer die meidlinger hauptstrasse vor, das stadtrat ing. fritz h o f m a n n und der neue meidlinger bezirksvorsteher ing. kurt n e i g e r dienstag der oeffentlichkeit vorstellten. mit der verwirklichung dieses konzeptes soll die attraktivitaet der meidlinger hauptstrasse als geschaeftsstrasse und als bezirkzentrum erhoehrt und strassenraum, der bisher dem auto vorbehalten war, als aufenthaltsbereich fuer fussgaenger zurueckgewonnen werden.

die zufahrt zur meidlinger hauptstrasse soll ueber sogenannte "schleifen" - paarweise einbahnfuehrungen von und zur meidlinger hauptstrasse - moeglich sein, um die notwendige liefertaetigkeit zu gewaehrleisten. querverkehr ueber die meidlinger hauptstrasse soll es nur mehr im zuge der pohl-gasse beziehungsweise rauchgasse geben. zu einer entscheidenden verminderung des verkehrsaufkommens wird es im kreuzungsbereich mit der niederhofstrasse kommen. durch die voellige unterbindung des verkehrsstroms zwischen theresienbadgasse und niederhofstrasse beziehungsweise meidlinger hauptstrasse wird ein grosser teil dieses derzeit von fahrbahnen zerschnittenen platzes vom verkehr befreit. nur die verbindung niederhofstrasse - wiental am rande des platzes bleibt aufrecht.

die strassenbahnfuehrung der linien 8 und 9 in der meidlinger hauptstrasse soll vorlaeufig unveraendert bleiben, die gehsteige werden verbreitert, fuer den lieferverkehr sind zufahrtsspuren vorgesehen.

im fussgaengerbereich sind baumpflanzungen in form von alleen und baumgruppen in verbindung zu den bestehenden umliegenden gruen-

./.

6. april 1976

''rathaus-korrespondenz''

blatt 666

anlagen geplant. baenke werden zum sitzen einladen. in einer spae-
teren zweiten ausbaustufe - nach inbetriebnahme der u 6 - ist die
auflassung der strassenbahnlinien in der meidlinger hauptstrasse
beabsichtigt. zu diesem zeitpunkt werden eine niveaugleiche einbe-
ziehung der strassenbahntrasse in den fussgaengerbereich sowie wei-
tere baumpflanzungen moeglich. (ger)

(forts. moegl.)

1104

k o m m u n a l :

=====

portugals ministerpraesident im wiener rathaus

wien, 6.4. (rk) ministerpraesident a z e v e d o wurde montag abend von buergermeister leopold g r a t z im wiener rathaus begruesst. gratz betonte, dass dieser besuch fuer wien - dessen bewohner, entgegen dem klischee, hart arbeiten und die von ihrer liebe zur freiheit und zur demokratie gepraeagt sind - keine formalitaet sei. er begruesste azevedo als den ministerpraesidenten eines staates, durch den das demokratische europa groesser geworden ist.

ministerpraesident azevedo dankte fuer den freundlichen empfang und trug sich in das goldene buch der stadt wien ein. (sti)

++++

k o m m u n a l :

=====

allgemeines krankenhaus:

medizinische versorgung und ausbildung gesichert

7 wien, 6.4. (rk) zu den von oevp-stadtrat walter l e h n e r aufgestellten behauptungen, dass die geplanten einsparungen beim bau des neuen allgemeinen krankenhauses in wien die klinische taetigkeit um 50 prozent einschraenken und damit zu einer beeintraechtigung der medizinischen versorgung fuehren werden, stellt gesundheitsstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r fest:

die geplante zahl von 2000 betten im allgemeinen krankenhaus liegt ueber der fuer die zentralversorgung in der gruppe 1 notwendigen und im jaenner 1974 vom gemeinderat einstimmig beschlossenen zahl des krankenanstaltenplanes. sie ist darueber hinaus auch hoeher als die zahl der belegten betten des alten allgemeinen krankenhauses, die in den letzten zehn jahren nie mehr als 1940 betten betrug. von einer beeintraechtigung der medizinischen versorgung kann daher keinesfalls gesprochen werden. ebenso wird die ausbildung der studenten in diesem rahmen gesichert sein. darueber hinaus finden bereits gespraechе ueber die schaffung von lehrspitaelern statt, die zwangslaeufig zu einer verbesserung der ausbildung trotz steigender studentenzahl fuehren werden. selbstverstaendlich werden all diese massnahmen in enger verbindung mit den beteiligten ministerien und dem professorenkollegium besprochen und durchgefuehrt. (zi)

L o k a l :

=====

wiener polizeikadetten betreuen blinde kinder:

besuch beim buergermeister und in der feuerwehrzentrale

1 wien, 6.4. (rk) wiens polizeikadetten in ihren marineblauen blazer-anzuegen sind vom wiener stadtbild nicht mehr wegzudenken. sie haben sich, wie im wiener sicherheitsplan vorgesehen, bei der schulwegsicherung bestens bewaehrt und bemuehen sich nun immer mehr um sozialaktionen.

nach der erfolgreichen aktion "brennmaterial fuer alte leute" haben sie dienstag die betreuung von 30 blinden kindern des blindeninstitutes wittelsbachstrasse waehrend einer fuehrung durch die kraftfahrabteilung der polizei in der rossauerkaserne und durch die feuerwehrzentrale uebernommen. helle begeisterung gab es vor allem bei der feuerwehr, die sie bisher nur vom "tra-ra" phonetisch kannten. die feuerwehrleute erklaeerten den blinden kindern das funktionieren der loeschzuege vom alarm bis zum einsatz. die kinder ueberzeugten sich selbst durch abtasten der geraete und fahrzeuge von der "einsatztaechtigkeit" unserer feuerwehr.

der hoehepunkt der fuehrung war ein besuch bei buergermeister leopold g r a t z , der zum ausdruck brachte, dass auch die blinden in unserer stadt nicht vergessen werden. genau das zeige die aktion der wiener polizeikadetten, die es bereits gelernt haben, "freund und helfer" zu sein. (ka)

L o k a l :

=====

wien praesentiert sich in kopenhagen

2 wien, 6.4. (rk) unter dem motto 'wien in kopenhagen' wird am kommenden donnerstag, dem 8. april, eine ausstellung im rathaus von kopenhagen eroeffnet. als vertreter wiens werden gemeinderat s c h r e i n e r in vertretung des buergermeisters und der landesfremdenverkehrsdirektor dr. k r e b s anwesend sein.

auf einer flaeche von 1.200 quadratmeter wird wienerische atmosphaere verbreitet. eine riesen-multivisionsschau mit 42 projektoren zeigt kulturelle einrichtungen und freizeitmoeglichkeiten in wien. aus dem theaterfundus der bundestheater werden alte kostueme des rosenkavaliers und koenig oedipus ausgestellt. ausserdem ist ein stadtmodell der wiener innenstadt und ein modell der uno-city zu besichtigen. die ausstellung bleibt bis ostermontag, den 19. april, geoeffnet. (ba)

1032

k u l t u r :

=====

nestroy in der ''alten schmiede''

4 wien, 6.4. (rk) im zeichen von johann nestroy steht der literarische salon der ''alten schmiede'' in der schoenlaterngasse diese woche. montag abend las peter henisch aus seiner nestroyparaphrase Lumpazimoribundus, heute um 18 uhr wird alfred paul schmidt aus seiner an nestroys ''zu ebener erde und im ersten stock'' angelehnten dichtung ''buenos noches piaster'' lesen. mittwoch um 18 uhr bringt rolf schneider seine variation zu einem nestroythema ''der alte mann mit der jungen frau'' zu gehoer. am donnerstag um 18 uhr liest heinz rudolf unger die ''brueckenkoepfe''. zu einem schlussgespraech am freitag, dem 9. april, um 18 uhr versammeln sich schliesslich alle autoren gemeinsam mit dem praesidenten der nestroy-gesellschaft, gustav m a n k e r , und hans w e i g e l . (may)

1106

k u l t u r :

=====

impulsfoerderung aus dem kulturschilling

6 wien, 6.4. (rk) aus dem ertraegnis des kulturschillings, der ueberwiegend fuer zwecke der altstadterhaltung bestimmt ist, werden auch wertvolle beitraege zur impulsfoerderung auf kulturellem sektor geleistet, betonte vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r in der sitzung des wiener stadtsenats am dienstag. so wird die ausstellung "200 jahre mode in wien", die diese woche in der hermes-villa im lainzer tiergarten eroeffnet wird, durch einen beitrug aus dem kulturschilling in der hoehe von 900.000 s moeglich gemacht. der stadtsenat beschloss auf antrag der vizebuergermeisterin einstimmig einen diesbezuglichen antrag. mit der finanziellen bedeckung war jedoch die fraktion der oevp-stadtraete nicht einverstanden. stadtrat dr. guenther g o l l e r stellte einen abaenderungsantrag, nicht mittel des kulturschillings heranzuziehen, sondern die bedeckung in der rubrik "foerderung von wissenschaft, kunst und volksbildung" zu suchen. dieser antrag wurde abgelehnt. (pr)

1130

k o m m u n a l :

=====

oesterreichische konferenz fuer sozialarbeit:

moeglichkeiten der zusammenarbeit von gesundheitsdienst
und sozialarbeit

8 wien, 6.4. (rk) gibt es moeglichkeiten der zusammenarbeit von gesundheitsdienst und sozialarbeit und wenn ja, welche? diese fragen soll die 7. oesterreichische konferenz fuer sozialarbeit klaeren, die diensttag in den raeumen der kaerntner landesregierung in klagenfurt eroeffnet wurde. das generalthema der fuer drei tage anberaumten tagung, an der etwa 120 delegierte aus ganz oesterreich teilnehmen, lautet: "sozialarbeit und gesundheitsdienst - probleme und notwendigkeit der integration".

Landesrat rudolf g a l l o b , der in vertretung des landeshauptmannes die eroeffnung vornahm, hob besonders die bedeutung der arbeit auf dem gebiet des gesundheitsdienstes und der sozialarbeit hervor. die in oesterreich gerade in den letzten jahren zunehmende lebenserwartung sei nicht zuletzt auf die intensivierung der gesundheits- und sozialpolitik zurueckzufuehren. bezueglich der konferenz sprach gallob die hoffnung aus, dass sie dem sozial- und gesundheitswesen fuer dessen kuenftige arbeit eine reihe von impulsen bringen werde.

prof. dr. alois s t a c h e r , praesident des oesterreichischen komitees fuer sozialarbeit, hatte zuvor in seinen ausfuehrungen das arbeitsgebiet der oeksa umrissen, wobei er drei schwerpunkte nannte:

1. die ausarbeitung von praxisnahen vorschlaegen fuer die taetigkeit der sozialarbeit.
2. die diskussion politisch heisser themen als uebergeordnete vereinigung saemtlicher privater und oeffentlicher organisationen in oesterreich.

als beispiel dafuer nannte er die im vorjahr durchgefuehrte tagung ueber probleme und fragen der bevoelkerungspolitik und familienplanung.

3. die verstaerkung der internationalen kontakte. hier sei es unbedingt notwendig, oesterreichs leistungen auf dem sozialen gebiet auch international bekanntzumachen und den internationalen erfahrungsaustausch zu forcieren. so werde wien im kommenden jahr tagungsort eines grossen europaeischen sozialsymposiums sein.

prof. dr. hannu v u o r i , leiter der abteilung fuer volksgesundheit an der universitaet von kuopio, finnland, und uno-experte auf dem gebiet der sozialen wohlfahrt, beschaeftigte sich in seinem eroeffnungsvortrag sehr ausfuehrlich mit den moeglichkeiten der zusammenarbeit von gesundheitsdienst und sozialarbeit, wobei er die weltweite aktualitaet des konferenztemas hervorhob. seiner meinung nach sei der gesundheitsdienst ein wesentlicher bestandteil der sozialpolitik. eine echte teamarbeit sei daher unbedingte notwendigkeit, allerdings gebe es derzeit vor allem auf dem organisatorischen gebiet noch immer grosse probleme. als ursachen dafuer nannte prof. vuori unter anderem die veraenderungen des gesundheitsdienstsystems, dessen rasches wachstum und dem mitunter komplizierten und zum teil auch buerokratischen verwaltungsbereich. die oekonomische bedeutung des gesundheitsdienstes sei innerhalb relativ kurzer zeit sehr wesentlich gestiegen. in manchen laendern ist der gesundheitsdienst der am schnellsten wachsende sektor der nationaloekonomie und damit einer der wichtigsten ''industriebereiche'' geworden. er ist sozusagen, wie der redner ausfuehrte, vom handwerk in die industrie uebergegangen.

aufgabe der dreitaegigen beratungen ist es, in arbeitskreisen den derzeitigen stand der sozialarbeit und der gesundheitsdienste zu ueberpruefen und richtlinien fuer eine zusammenarbeit auszuarbeiten. die themen der einzelnen arbeitskreise lauten:

1. '' soziale betreuung im krankenhaus'': formen und aufbau der sozialen betreuung in den verschiedenen arten von krankenanstalten - nachgehende betreuung entlassener patienten - aufgaben des sozialarbeiters im krankenhaus

und seine stellung im verhaeltnis zum uebrigen krankenhauspersonal.

2. "individuelle soziale und gesundheitliche betreuung des Kindes und jugendlichen innerhalb der familie":
moeglichkeiten einer sozialen, paedagogischen und gesundheitlichen betreuung behinderter kinder - vorsorge fuer eine ausreichende gesundheitsbetreuung von kindern in problemfamilien - betreuung in den ersten lebensjahren des Kindes.
3. "individuelle soziale und gesundheitliche betreuung des Kindes und jugendlichen ausserhalb der familie:
medizinische betreuung in kindergaerten, kindertagesheime, schulen und anderen bereichen der jugendwohlfahrt, schwangerenberatung, mutterberatung, institute fuer erziehungshilfe, pflegefamilien.
4. "individuelle soziale und gesundheitliche betreuung des erwachsenen": integrationsprobleme bei beratungsstellen, bei sozialen diensten (zum beispiel hauskrankenpflege und mobile schwestern), sozialarbeiter im bereich der gesundheitsfuersorge (zum beispiel tbc, alkohol, geisteskranke).

(zi) (schluss)

1408

k o m m u n a l :

=====

neue primaria im pflegeheim klosterneuburg

9 wien, 6.4. (rk) die erweiterung von 150 auf fast 300 betten, aber auch die zunehmende aerztliche betreuung in der altenpflege machten es notwendig, fuer das pflegeheim klosterneuburg einen eigenen abteilungsvorstand zu bestellen. personalstadtrat kurt h e l l e r fuehrte in anwesenheit von stadtrat walter l e h n e r diensttag primaria dr. hedwig m u z i k in ihr neues amt ein.

primaria muzik ist seit 1974 im pflegeheim klosterneuburg taetig, sie befasste sich schon vorher mit der geriatrie und bildete sich nach einer langjaehrigen spitalspraxis in der allgemeinen poliklinik zum facharzt fuer innere medizin aus. (sei)

1347

k o m m u n a l :

=====

pressekonferenz meidlinger hauptstrasse (forts):
der "8er" soll beschleunigt werden

10 wien, 6.4. (rk) stadtrat ing. fritz h o f m a n n kuendigte an, dass parallel zur umwandlung der meidlinger hauptstrasse in eine verkehrsarme zone die strassenbahnlinie 8 in das beschleunigungsprogramm aufgenommen werden soll. untersuchungen werden bereits eingeleitet. das beschleunigungsprogramm kaeme damit erstmals auf einer strassenbahnlinie in ihrer gesamten laenge von endstation zu endstation zur vollen auswirkung.

hofmann erinnerte, dass sich drei wiener geschaeftsstrassen zum teil schon seit jahren an den einkaufssamstagen vor weihnachten als verkehrsarme zonen bewaehrt haben. auch im ausland, zum beispiel in der zuericher bahnhofstrasse, habe man gute erfahrungen gemacht. daher habe man nunmehr ueberlegungen angestellt, die nur an wenigen tagen im jahr geltende regelung zu einer staendigen einrichtung zu machen. das konzept fuer die meidlinger hauptstrasse sei in diesem zusammenhang am weitesten gediehen. mit seiner realisierung soll heuer oder im naechsten jahr begonnen werden. sollte sich die regelung fuer die meidlinger hauptstrasse bewaehren, koennte sie beispielgebend fuer die thaliastrasse und fuer die mariahilfer strasse wirken.

bezirksvorsteher ing. kurt n e i g e r erklaerte, dass das konzept zur ausgestaltung und attraktivierung der meidlinger hauptstrasse seitens des bezirkes mit grosser freude begruesst werde. die heutige praesentation des konzepts sei im uebrigen erst der auftakt fuer eine diskussion ueber die detailgestaltung, in welche die oeffentlichkeit in moeglichst hohem masse eingeschaltet werden soll. die gestaltungsplaene sollen den meidlingern in form einer ausstellung praesentiert werden.

als wichtige ergaenzung des vorliegenden projekts bezeichnete neiger die schaffung eines garagenstandortes im bereich der philadelphiabruecke. (ger)

(schluss)